

Niederschrift

über die 8. öffentliche Sitzung
des Ausschusses für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung
am Donnerstag, 30.11.2006, 16.30 Uhr,
im Lesezimmer, Rathaus, Kassel

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste
(Bestandteil der Niederschrift)

Tagesordnung:

1. Fußgängerzugang zur Tiefgarage in der Obersten Gasse
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.10.2006
101.16.240
2. Gründung RegioTram-Betriebs GmbH 101.16.320
3. Städtische Werke AG 101.16.321
Änderung des Gesellschaftervertrages der Trianel Service GmbH
4. Zukunftssicherung des Klinikums Kassel 101.16.328
Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di

Vorsitzender Kieselbach eröffnet die mit der Einladung vom 20.11.2006 ordnungsgemäß einberufene 8. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung

Stadtverordnete Aulepp-Wulf beantragt wegen Beratungsbedarf ihrer Fraktion

Tagesordnungspunkt 4

Zukunftssicherung des Klinikums Kassel

Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di

Vorlage des Magistrats

101.16.328

heute von der Tagesordnung abzusetzen und in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen am 06.12.2006 zu behandeln.

Dagegen erhebt sich Widerspruch von Seiten der SPD-Fraktion sowie der Fraktion Grüne.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei Stimmengleichheit

Zustimmung: CDU (4), Kasseler Linke.ASG (1), FDP (1)
Ablehnung: SPD (4), Grüne (2)
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Antrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG, die Vorlage des Magistrats betr. Zukunftssicherung des Klinikums Kassel; Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di, - 101.16.328 - heute abzusetzen und in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen zu behandeln wird **abgelehnt**.

Oberbürgermeister Hilgen beantragt für den Magistrat, die Erweiterung der Tagesordnung um die Tischvorlage

Ordnung zur Änderung der „Betreuungs- und Tarifordnung für die Inanspruchnahme von Angeboten der Tagesbetreuung der Stadt Kassel (BTO“ in der Fassung vom 12.07.2006 (Erste Änderung)

Vorlage des Magistrats
101.16.342

Oberbürgermeister Hilgen und Herr Strutwolf, Leiter des Jugendamtes, erklären die Dringlichkeit der Behandlung der Vorlage.

Nach reger Diskussion fasst der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung gemäß § 10 (6) GO der Stadtverordnetenversammlung Kassel (2/3 Mehrheit = 9 Stimmen) bei

Zustimmung: SPD (4), Grüne (2), FDP (1)
Ablehnung: CDU (4), Kasseler Linke.ASG (1)
Enthaltung: --
den

Beschluss

Die Erweiterung der Tagesordnung um den Antrag des Magistrats betr. Ordnung zur Änderung der „Betreuungs- und Tarifordnung für die Inanspruchnahme von Angeboten der Tagesbetreuung der Stadt Kassel (BTO“ in der Fassung vom 12.07.2006 (Erste Änderung), - 101.16.342 - ist **abgelehnt**.

Die Ausschussmitglieder einigen sich einvernehmlich darauf, die Magistratsvorlage in einer außerplanmäßigen Sitzung am

Montag, 11.12.2006, 15.45 Uhr

zu behandeln.

Nachdem keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung vorliegen, stellt Vorsitzender Kieselbach die Tagesordnung fest.

**1. Fußgängerzugang zur Tiefgarage in der Obersten Gasse
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 09.10.2006
101.16.240**

Beschluss

Im Fußgängerzugang zur Tiefgarage in der Obersten Gasse halten sich in letzter Zeit des Öfteren alkoholisierte, unter Drogen stehende oder mit Drogen hantierende Personen auf.

Der Magistrat wird aufgefordert, durch geeignete und angemessene Maßnahmen sicherzustellen, dass die Benutzer (insbesondere Benutzerinnen) diese Tiefgarage betreten und verlassen können, ohne sich durch diese oft als beängstigend empfundene Situation konfrontiert zu sehen.

Der Ausschuss ist über die geplanten Maßnahmen zu unterrichten.

Oberbürgermeister Hilgen unterrichtet die Ausschussmitglieder über die geplanten Maßnahmen.

**2. Gründung RegioTram-Betriebs GmbH
Vorlage des Magistrats
- 101.16.320 -**

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Gründung der RegioTram-Betriebs GmbH wird nach Maßgabe des beigefügten Entwurfs des Gesellschaftsvertrages zugestimmt.
2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.“

Oberbürgermeister Hilgen erläutert die Magistratsvorlage und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Es wird darauf hingewiesen, in § 13 (1) des Entwurfs des Gesellschaftsvertrages das Datum 31.12.12 auf 31.12.2012 abzuändern. Der Magistrat nimmt diesen Hinweis auf.

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke. ASG (A)**

Der Beschlusstext wird um folgenden 3. Absatz ergänzt:

„Der Magistrat wird aufgefordert mit der DB entsprechend nachzuverhandeln, um zu erreichen, dass Vorkaufsrecht und Andienungspflicht auch im Falle einer indirekten Übertragung von Geschäftsanteilen wirksam werden.“

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG
Ablehnung: SPD, CDU, Grüne, FDP
Enthaltung: --
den

Beschluss (A)

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG zur Magistratsvorlage betr. Gründung RegioTram-Betriebs GmbH, -101.16.320-, wird **abgelehnt**.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne, FDP
Ablehnung: Kasseler Linke.ASG
Enthaltung: --
den

Beschluss (B)

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Gründung RegioTram-Betriebs GmbH, -101.16.320-, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Liebetrau

3. Städtische Werke AG Änderung des Gesellschaftervertrages der Trianel Service GmbH Vorlage des Magistrats - 101.16.321 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Den Änderungen des Gesellschaftsvertrages der Trianel Service GmbH wird nach Maßgabe der beigefügten Anlage zugestimmt.
2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne, Kasseler Linke.ASG

Ablehnung: --

Enthaltung: FDP
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Städtische Werke AG
Änderung des Gesellschaftervertrages der Trianel Service GmbH,
-101.16.321-, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Thießen

4. Zukunftssicherung des Klinikums Kassel
Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di
Vorlage des Magistrats
- 101.16.328 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Dem Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di vom - ohne Datum - wird nach Maßgabe des beigefügten Vertragsentwurfs zugestimmt.
2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Erklärungen in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben. Die Ermächtigung umfasst auch die Vornahme etwaiger redaktioneller Ergänzungen, Änderungen oder Streichungen.

Oberbürgermeister Hilgen teilt den Ausschussmitgliedern eine Ergänzung mit, die das Büro Strecker und Berger zwischenzeitlich geprüft hat. Im Nachtrag zur bestehenden Vereinbarung - ohne Datum - werden unter Punkt 3) im vorletzten Satz nach ... bereinigte Jahresverluste gekürzt die Worte „**(ggf. kumuliert ab 2007)**“ ... eingefügt. In der nachfolgenden Diskussion werden die zahlreichen Fragen der Ausschussmitglieder von Oberbürgermeister Hilgen beantwortet.

Stadtverordneter Kortmann beantragt um 17.46 Uhr eine Sitzungsunterbrechung.

Um 17.53 wird die Sitzung fortgeführt.

Stadtverordneter Kortmann erklärt für die CDU-Fraktion, dass seine Fraktion der Vorlage aus rechtlicher Sicht zustimmen werde. Alles weitere müsse im Fachausschuss entschieden werden.

Der Ausschuss für Sicherheit, Recht, Integration und Gleichstellung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne
Ablehnung: Kasseler Linke.ASG, FDP
Enthaltung: --
den

Beschluss

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem Antrag des Magistrats betr. Zukunftssicherung des Klinikums Kassel; Nachtrag zur Vereinbarung mit der Gewerkschaft ver.di, - 101.16.328-, wird **zugestimmt**.

Berichterstatter/-in: Stadtverordneter Friedrich

Ende der Sitzung: 17.55 Uhr

Wolfram Kieselbach
Vorsitzender

Anja Koch
Schriftführerin

Anwesenheitsliste


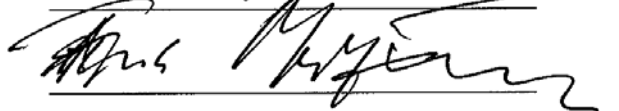
zur 8. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Sicherheit, Recht,
Integration und Gleichstellung am
Donnerstag, 30.11.2006, 16.30 Uhr
im Lesezimmer, Rathaus, Kassel

Mitglieder

Wolfram Kieselbach, CDU
Vorsitzender



Peter Liebetrau, SPD
1. Stellvertretender Vorsitzender

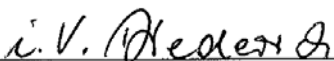



Frank Oberbrunner, FDP
2. Stellvertretender Vorsitzender

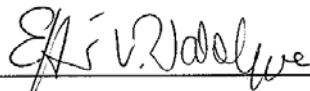
Anke Bergmann, SPD
Mitglied



Dr. Manuel Eichler, SPD
Mitglied

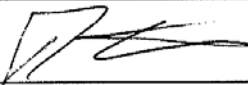


Elfi Heusinger von Waldegge, SPD
Mitglied

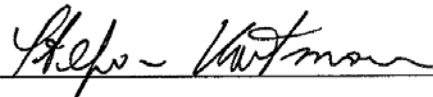


Elena Seewald, SPD
Mitglied

Friedhelm Alster, CDU
Mitglied



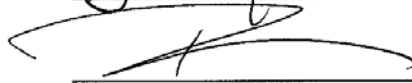
Stefan Kortmann, CDU
Mitglied



Johann Thießen, CDU
Mitglied



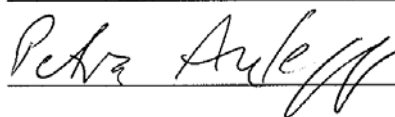
Wolfgang Friedrich, Grüne
Mitglied



Nicole Maisch, Grüne
Mitglied



Petra Aulepp-Wulff, Kasseler Linke.ASG
Mitglied



Teilnehmer mit beratender Stimme

Bernd Wolfgang Häfner, FWG
Stadtverordneter

Nuray Yildirim, AUF Kassel
Stadtverordnete

Yasemin Yildiz,
Vertreterin des Ausländerbeirates

Y. Yildiz

Magistrat

Bertram Hilgen, SPD
Oberbürgermeister

B. Hilgen

Schriftführung

Anja Koch,
Schriftführerin

A. Koch

Verwaltung/Gäste

humbury

- 51 -

Zeyer

- 20 -

Weckel

- 20 -

Plot

- 30 -

Walker

- 100 -

S. Babbed

Klinikum Kassel

J. J. J.

Mi-Klinikum Kassel Arabi